Baudenkmal Nr. 22 - Wohn- und Gasthaus Elbracht-Hülseweh

Adresse

Koordinaten: 51.71751140105921, 9.180568304826949

Adresse: Am Thy 16, 33034 Brakel

Charakteristische Merkmale des Denkmals

Gasthaus "Zur Meierei". 2-geschoss. Fachwerkgiebelhaus mit doppelt vorkragendem Giebel. Rechts an der Front gleichzeitiger 2-geschoss. Anbau mit quergestelltem Satteldach. Mitteldeele bei späterem Umbau durchgebaut. Dach mit Höxterplattendeckung. Hausinschrift und Jahreszahl 1763: "Arbeite und sei nicht faul, gebratene Taub fliegt nicht ins Maul". Anno 1763. Renoviert 1913.

Begründung der Eintragung

Denkmalart: Baudenkmal

Name des Denkmals: Wohn- und Gasthaus Elbracht-Hülseweh

Begründung:

Eigentümer

Michael Elbracht-Hülseweh

Nutzungsart

Wohn- und Gasthaus

Baujahr und Besonderheiten der Architektur

1763

Nutzung des Denkmals (früher & heute)

Gastronomie

Geschichten, Anekdoten und Bewohner:innen des Denkmals

Das Hauptgebäude wurde 1763 von Laurentius Meyer und Anna Maria Nagel erbaut.
Laurentius Meyer stammte aus Wolfach im Schwarzwald.
Weitere Besitzer waren:
Ca 1790 Johannes Meyer
Ca 1811 Maria Meyer und Johann Heinrich Georg Groll
1825 Maria Meyer und Ferdinand Groll
1844 Lorenz Groll und Maria Meyer, Maria Meyer und Heinrich Holtgrewe, Maria Meyer und JosefZacharias
1870 Elisabeth Groll, Tochter von Lorenz Groll + Maria Meyer und Conrad Witkop
1907 Agnes Helene Wilhelmine Witkop und Christoph Elbracht-Hülseweh
1948 Engelbert Elbracht-Hülseweh und Gisela Schlütermann
1985 Gisela Elbracht-Hülseweh, geb Schlütermann
2014 Michael Elbracht-Hülseweh

Bermerkungen

Revision #2
Created 5 February 2026 08:40:48 by pro-t-in
Updated 5 February 2026 08:48:23 by pro-t-in